

Damit unsere Kinder später nicht Äpfel mit Birnen vergleichen!

Bäuerinnen starten Online-Umfrage zur Ernährungsbildung!

Die Bäuerinnen setzen sich aktiv dafür ein, dass Ernährungs- und Konsumbildung in Zukunft verstärkt an unseren Schulen vermittelt werden. Sie fordern die Erweiterung des Ernährungsunterrichts in allen Schulstufen. Um die Meinung der Bevölkerung möglichst breit zu erfassen, wurde eine Online-Umfrage zu der Thematik mit dem Namen „Damit unsere Kinder später nicht Äpfel mit Birnen vergleichen“ ins Leben gerufen. Die Schulaktionstage bilden den Auftakt, um diese Online-Umfrage zur Ernährungsbildung in Schulen zu bewerben. Die niederösterreichische Landesbäuerin Irene Neumann-Hartberger erklärt dazu: „Im Rahmen einer Online-Umfrage wollen wir wissen, wie die Österreicherinnen und Österreicher darüber denken. Ist es ihnen wichtig, dass in Zukunft an unseren Schulen Themen der Lebensmittelproduktion und Ernährung vermittelt werden oder ist das die Aufgabe des Elternhauses, die Kinder in diesem Bereich zu bilden? Soll der verantwortungsvolle Konsum im Unterrichtsgegenstand ‚Verbraucherbildung‘ vermittelt werden?“.

So geht's zur Umfrage

Die Bäuerinnen laden alle interessierten Konsumenten, Eltern, Schülerinnen und Schüler, Lehrerinnen und Lehrer ein, ihre Meinung mittels Online-Umfrage mitzuteilen. „Wir wollen möglichst viele Konsumenten zum Mitmachen motivieren, denn uns ist die breite Meinung in der Gesellschaft wichtig.“, appelliert Neumann-Hartberger.

Unter <https://www.umfrageonline.com/s/apfel-birne>

oder mit untenstehendem QR-Code kommen Sie direkt zur Umfrage.